

Curriculum Vitae



Name, Vorname

Kuhbandner, Kristina

Studium (Dipl., B. Sc., M. Sc.)

**Molekulare Medizin (B.Sc.,
M.Sc.)**

Position in der MN

Doktorandin, Postdoc

Zeitraum in der MN

2018-2019

Aktuelle Position (seit)

**Postdoc am Center for
Translational
Neurodegeneration Research,
UT Southwestern Medical
Center (seit Januar 2020)**

Kurzinterview

Welche Erinnerungen hast du/ Sie aus der Zeit in Erlangen bzw. der Molekularen Neurologie?

Vor allem das starke Wir-Gefühl, aber gleichzeitig die Akzeptanz der Stärken und Schwächen jedes Einzelnen in der Gruppe werden mir immer in Erinnerung bleiben.

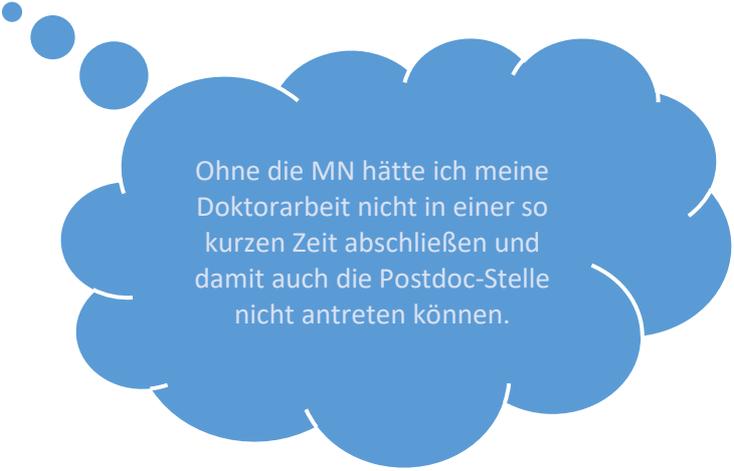
Welche Erwartungen und Ziele gab es Deinerseits/ Ihrerseits während der Zeit in der MN?

Mein Hauptziel war es die Doktorarbeit erfolgreich abzuschließen, was mir dank der großartigen Unterstützung auch gelungen ist.

Wie kam es zu deiner/ Ihrer heutigen Position und was sind die Tätigkeitsfelder?

Durch eine Kollaboration mit einer Arbeitsgruppe am UTSW Medical Center habe ich meinen jetzigen Chef Prof. Herz kennengelernt. Nun forsche ich an einer möglichen Gentherapie für neurodegenerative Erkrankungen wie der Amyotrophen Lateralsklerose.

Welchen Einfluss hatte die Zeit in der MN auf deine/ Ihre heutige Position?



Ohne die MN hätte ich meine Doktorarbeit nicht in einer so kurzen Zeit abschließen und damit auch die Postdoc-Stelle nicht antreten können.

Würdest du/ Sie heute etwas anders machen?



Im Hinblick auf die MN sicher nicht. Ich bin sehr froh, dass ich Teil der MN sein durfte.

Bitte beende/n (Sie) folgende Satz: Die Molekulare Neurologie in Erlangen ist für mich....



...ein Rettungsanker in stürmischer See gewesen.